

Rundbrief Juni 2011



Die Menschen sehnen sich nach Liebe und einer Lebensperspektive. Wir können beides möglich machen!

Bitte um ein Patengeschenk

Da wir im August wieder zu einem 3 wöchigen Arbeitseinsatz nach Uganda fliegen, möchten wir die Pateneltern wie letztes Jahr wieder um 5.- € für ein Patengeschenk bitten. Es wäre schön, wenn wieder alle Patenkinder ein nützliches Geschenk bekommen könnten. Letztes Jahr war es Bettwäsche oder ein Badetuch mit Seife. Die Kinder werden bei der Übergabe fotografiert und das Foto später zugeschickt. Eventuelle Geldgeschenke werden wir zunächst für angefallene Krankheitskosten verwenden oder persönlich den Eltern übergeben. Sie können die 5.- € mit dem Kennwort "Geschenk" überweisen oder einfach schicken oder vorbeibringen. Es wäre schön, wenn keines der 900 Kinder leer ausgehen müsste. Die Kinder freuen sich immer riesig darauf, es entsteht eine schöne Beziehung zu den Paten und wir können so auf nette Art die Anwesenheit der Kinder kontrollieren.





Zurück von ihrem 10 wöchigen Einsatz, konnte uns die Managerin Sylvia König eine beachtliche Leistung vorweisen.

Sie hatte das Patenprogramm optimiert und wertvolle Hinweise zur Betriebsführung der Gewinn bringenden Projekte gegeben. Der Bischof setzte daraufhin seinen Leiter des diözesanen Entwicklungsbüros als 1. Vorsitzenden des Verwaltungsrats der Gewerbeschule ein. Wir hoffen nun auf eine gute Umsetzung.



Auch der Einsatz von jungen Leuten kann eine gute Sache sein, wie der letztjährige Einsatz einer Lehramtsstudentin, die Unterricht hielt oder der diesjährige Einsatz eines Theologiestudenten, der Unterricht hielt und Jugendarbeit machte. Besonders beliebt war ein Wanderausflug und das organisierte Fußballturnier zwischen den Jugendgruppen aller Teilpfarreien.





Die St. Leonard- Prim.- Schule kann hoffentlich bald das letzte aber dringend notwendige Schulgebäude bekommen!

Im Juli werden wir erfahren, ob die Kosten von der Landesregierung B.W. übernommen werden. Da aber unser Eigenanteil 6500.- € hoch sein muss, bitten wir Sie herzlich um Mithilfe. Die Hälfte der 800 Schüler sind Waisen und sehr arm. So wären auch noch Spenden für Schulkleider und Schuhe herzlich willkommen. Ein Kleid kostet etwa 5.- €, ein Paar gute Schuhe 8-10.- €. In St. Kizito werden für einige arme Heimkinder Wolldecken (einzeln etwa 7,50 €) gewünscht. 2 sehr kranke Kinder (epileptisch und leberkrank) brauchen schnelle Hilfe.

Unsere Großbaustelle – das Krankenhaus

Seit die Menschen verlässlich wissen, dass immer ein Arzt da ist, nimmt die Patientenzahl immer mehr zu. Die Einstellung des Arztes war nach der Fertigstellung eines einfachen Wohnhauses durch die Spende von Bruno Steinbach möglich geworden. Das neue Patientengebäude macht bauliche Fortschritte. Im Juli werden 3 deutsche Handwerker die Grundinstallationen vornehmen. Im Herbst werden verschiedene deutsche Handwerker hinfliegen, um zusammen mit Einheimischen und Lehrlingen unserer Gewerbeschule zu installieren, Stromleitungen zu legen und die Kinderstation im Altbau zu sanieren (Neue Decke, WC-Anlage, Treppe). Demnächst wird ein Container mit Baumaterial auf Reisen gehen. Viele Materialien sind gespendet, darunter auch eine Pumpe von der Bruchsaler Firma Sulzer. Damit soll das gesammelte Regenwasser in einen Tank gepumpt werden. Zur Zeit sind einige Mitglieder dort, bauen einen Lagerraum auf mit neuen beschrifteten Regalen und weisen in den Gebrauch einiger Geräte ein. Um das Gebäude fertig stellen zu können, bitten wir recht herzlich um Ihre weitere Unterstützung, denn dann muss nach Vorgaben des Gesundheitsministeriums auch der OP-Trakt noch etwas umgebaut und eine Intensivstation eingefügt werden.



Bitte helfen Sie weiter mit, unseren 2000 Schülern eine Schulbildung, eine Berufsausbildung, eine Gesundheitsversorgung und damit ihnen und ihrer Umwelt eine Lebensperspektive zu geben. Jede kleine Spende ist willkommen und kommt zu 100 % an.

Projekthilfe Uganda e.V.

Christel Henecka (1. Vors.) Albrecht-Dürer-Str. 4 76646 Bruchsal-Büchenau Telefon 07257 / 1482 E-Mail: ChristelHenecka@qmx.de

www.projekthilfe-uganda.de

Volker Krause (2. Vors.) Tel.: 07257 / 5182 E- Mail: <u>waerter@web.de</u>

E- Mail: <u>waerter@web.de</u> Monika Beck (Finanzverwaltung) Tel.: 07257 / 4291

E- Mail: mchen47@web.de
Pfr. Günter Hirt (Ansprechpartner Norddeutschland)

Tel.: 04665 / 983715 E- Mail: norderwarft.g.hirt@googlemail.com

Bankverbindung: Volksbank Stutensee Hardt

BLZ 660 610 59 Konto 230 108 01

Sparkasse Kraichgau BLZ 663 500 36 Konto 70 487 48